

GERATAL- ANZEIGER

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft

„Geratal/Plaue“

- mit amtlichem und nichtamtlichem Teil -
- mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden -

Mitgliedsgemeinden:

Elgersburg, Martinroda mit OT Angelroda und
Stadt Plaue mit OT Neusiß und OT Rippersroda

Der „Geratal-Anzeiger“ erscheint in der Regel 14täglich und wird kostenlos an alle Haushalte der VG „Geratal/Plaue“ verteilt.

32. Jahrgang

Freitag, den 13. August 2021

Nr. 15 / 32. Woche

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, den 17.08.2021

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 27.08.2021

Ferienfreizeit auf der BUGA

Foto: A. Grass



Behördenwegweiser

Obergeschoss			
Abteilung	Name	Telefonnummer	E-Mail
Gemeinschaftsvorsitzender	Herr F. Geißler	03677 7943-31	f.geissler@geratal.de
Bauamtsleiter	Herr P. Scharfenberg	03677 7943-44	p.scharfenberg@geratal.de
Baubetreuung	Herr C. Seise	03677 7943-33	c.seise@geratal.de
Baubetreuung	Frau B. Kämpfe	03677-7943-34	b.kaempfe@geratal.de
Steueramt/Liegenschaften	Frau H. Frankenberg	03677 7943-35	h.frankenberg@geratal.de
Sekretariat	Frau U. Gebhardt	03677 7943-31	u.gebhardt@geratal.de
Erdgeschoss			
Abteilung	Name	Telefonnummer	E-Mail
Hauptamtsleiterin	Frau K. Michalski	03677 7943-48	k.michalski@geratal.de
Einwohnermeldeamt Friedhofsverwaltung	Frau H. Kämpf	03677 7943-36	h.kaempf@geratal.de
Kasse	Frau M. Lindner	03677 7943-46	m.lindner@geratal.de
Kämmerei	Frau K. Oschmann	03677 7943-37	k.oschmann@geratal.de
Kämmerei Ordnungsamt	Frau F. Hänisch	03677 7943-42	f.haenisch@geratal.de
Personal/Kita/ Vertretung Einwohnermeldeamt	Frau S. Heißner	03677 7943-50	s.heissner@geratal.de
Versicherungen, Wohnungswesen, Vereinsförderung,	Frau E. Trümpert	03677 7943-51	e.truempert@geratal.de
Kontaktbereichsbeamter	T. Knoch	03677 7943-40	t.knoch@polizei.thueringen.de
VG „Geratal/Plaue“			

Allgemeininformationen

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ außer Einwohnermeldeamt

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

OT Geraberg
Zum Bahnhof 59a
99331 Geratal

per E-Mail: vg@geratal.de

Telefon: 03677 7943-0
Telefax 03677 7943-43

Öffnungszeiten

Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes

Bitte Termin vereinbaren.

Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sprechzeiten Kontaktbereichsbeamte

t.knoch@polizei.thueringen.de

Dienstag 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Soziale Einrichtungen der VG „Geratal/Plaue“

Familien und Frauenzentrum Elgersburg

Arnstädter Str. 4, 98716 Elgersburg

Telefon 03677 8929233

Fax: 03677 8929234

E-Mail: frauengruppe-geratal@gmx.de

Möbelkammer Elgersburg 03677 8929235

Arnstädter Str. 4, 98716 Elgersburg

Jugendpflegerin

Anett Grass 03677 469279

täglich von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr 0173 9714433

E-Mail: anett.grass@googlemail.com

Revierförster

Stadt Plaue, OT Neusiß

Herr Scholz 0172 3480103

Martinroda, Elgersburg

Herr Kümmerling 0172 3480167

Kreis- und Landesbehörde

Landratsamt Ilm-Kreis

Hauptsitz/Postanschrift

Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Telefon: 03628 738-0

Fax: 03628 738-111

E-Mail: landratsamt@ilm-kreis.de

Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Pandemie veränderte Öffnungszeiten für die Fahrerlaubnisbehörde und die Zulassungsstelle gelten. Das Gewerbeamt und die Ausländerbehörde sind nur nach Terminvereinbarung für den Besucherverkehr geöffnet. Ferner sind für die Sachgebiete Ordnungs- und Genehmigungswesen mit der Waffenbehörde, Zentrale Bußgeldstelle, einschließlich Versammlungsbehörde und der Personenstandsbehörde (Namensrecht) eine Terminvergabe erforderlich.

Landratsamt Ilm-Kreis Außenstelle Ilmenau

Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau

Telefon: 03677 657-0

Fax: 03677 841075

Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr
Donnerstag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wichtige Notrufnummern**Polizei** 110**Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt** 112**Frauenhaus/Beratung** 0361 7462145**Giftinformationszentrum****c/o HELIOS Klinikum Erfurt**

Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt

Notruf: **0361 730730****Telefax:** **0361 7307317****E-Mail:** ggiz@ggiz-erfurt.de

Homepage: www.ggiz-erfurt.de

Hotline des Ilm-Kreis**bzgl. Fragen rund um den Coronavirus** **03628 738-888**

Homepage www.ilm-kreis.de/covid19

Hilfe und Beratung**Telefonseelsorge**

Ein offenes Ohr für alle Anliegen

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle kostenfreie Rufnummern, die Telefonnummer des Anrufenden wird nicht angezeigt!

- Kinder- und Jugendtelefon: 0800 1110333
- Elterntelefon: 0800 1110550
- Evangelische Telefonseelsorge: 0800 1110111
- Katholische Telefonseelsorge: 0800 1110222

per chat www.online.telefonseelsorge.de

Versorgung/Entsorgung/Bereitschaft**Diensthabende Ärzte/Zahnärzte**

der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) 116 117

Wasser-Notruf Arnstadt 03628 6093

nach Dienstende: 0170 2779691

Wasser-Notruf Ilmenau 03677 64850**Gas-Notruf TEN** 0800 6861177**Stadtwerke Ilmenau** 03677 788222**Stadtwerke Arnstadt** 03628 7450**Energie-Notruf TEN** 0361 7390-7390**Sperr-Notruf** 116116 [kostenfrei]

(zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen)

Bundespolizei 0180 5234566

[0,14 Euro je angefangene Minute]

(bei Notfällen an Bahnanlagen, Flughäfen, Grenzübergängen)

Funktstörungen/Empfangsstörungen 0180 3232323

[0,09 Euro je angefangene Minute]

(bei Fernseh- und Rundfunkanlagen können bei der Bundesnetzagentur gemeldet werden)

Bekanntmachungen - amtlicher Teil**Verwaltungsgemeinschaft
„Geratal/Plaue“****Bekanntmachung der Ergebnisse der 2. Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft 2021 vom 28.07.2021**

- von 10 stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung sind 10 anwesend -

- Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal“ beschließt die auf der Einladung aufgeführte Tagesordnung des öffentlichen Teils zur Gemeinschaftsversammlung am 28.07.2021.
Beschluss-Nr.: 15/07/2021
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
- Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt den Wortlaut des Protokolls zur Gemeinschaftsversammlung vom 16.03.2021 (öffentlicher Teil) gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
Beschluss-Nr.: 16/07/2021
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1
- Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt den Kauf eines Mulchers als Ersatzbeschaffung für die Bauhöfe der Verwaltungsgemeinschaft von der Firma Kfz-Technik Schramm, Am Bahnhof 6, 98693 Martinroda zu einem Preis von 6.318,90 € brutto.
Beschluss-Nr.: 20/07/2021
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1
- Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt, vorbehaltlich der Genehmigung einer Kreditaufnahme im Rahmen des Nachtragshaushaltes 2021, einen gebrauchten Multicar als Ersatzbeschaffung für die Bauhöfe der Verwaltungsgemeinschaft zu kaufen. Den Zuschlag erhält die Firma Walther Kommunaltechnik, 99310 Arnstadt, Gehrere Straße 23 für einen Multicar M 27, Erstzulassung 12/2015/ km-Stand 62.500, zu einem Preis von 49.980,00 € brutto.
Beschluss-Nr.: 21/07/2021
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Geißler

Gemeinschaftsvorsitzender

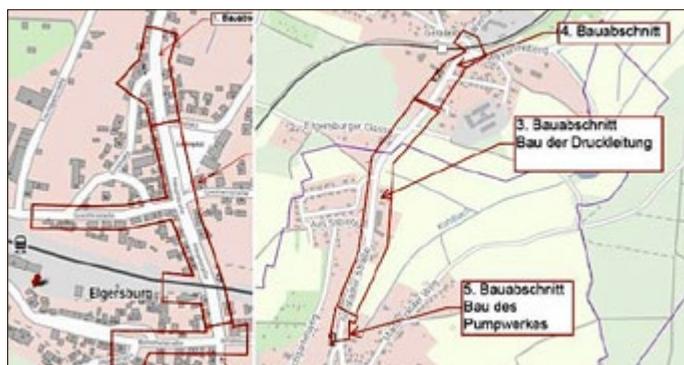
Gemeinde Elgersburg**Informationen zum Anschluss von Elgersburg an die Zentrale Kläranlage Geraberg**

Vorrausichtlich am 30.08.2021 beginnt der Wasser und Abwasser Verband Ilmenau und die Firma Strabag aus Arnstadt mit den Arbeiten zum Anschluss des Entwässerungsnetzes von Elgersburg an die zentrale Kläranlage in Geraberg. Bis zum Jahr 2026 wird der Verband hier über 4,8 Mio Euro investieren.

Im ersten Bauabschnitt in der Arnstädter Straße, der bis Mitte August 2022 geplant ist, wird ein Stauraumkanal mit einem Durchmesser von 2,30 m und einer Länge von 50 m in die Straße verlegt.



Dieser dient zur kontrollierten Aufnahme von Regenwasser aus dem Mischwassernetz von Elgersburg mit Ableitung in den Kohlbach. In weiteren Abschnitten bis zum Jahr 2026 wird dann der Kanal von der Arnstädter Straße bis über die Kreuzung Bahnhofsstraße verlängert, der Bereich Goethestraße angeschlossen, ein Pumpwerk und eine Druckleitung bis zum Hochpunkt Richtung Geraberg errichtet, sowie der Anschluss vom Hirtenberg in Geraberg in die Straße Zum Bahnhof fertiggestellt. Gleichzeitig wird die Kläranlage in Geraberg mit einer 2. Ausbaustufe erweitert. Die Arnstädter Straße bleibt im Zuge des ersten Bauabschnitts für den Durchgangsverkehr komplett gesperrt. Es ist jedoch geplant in der Winterpause voraussichtlich von Mitte Dezember bis Anfang März diese für den Verkehr kurzzeitig freizugeben. Bis zur Fertigstellung wird neben dem Stauraumkanal auch der Abwasserkanal bis zum Lindenplatz erneuert. Die Anwohner wurden bereits im Vorfeld über die Maßnahme schriftlich vom Zweckverband in Kenntnis gesetzt. Der WAVI möchte betonen, dass erst nach Abschluss aller Bauabschnitte die vorhandenen Klärgruben außer Betrieb genommen werden dürfen. Dazu erhält jeder Grundstücksbesitzer neben ein separates Schreiben des Verbandes. Für Fragen zum Projekt steht der Zweckverband zu seinen Geschäftszeiten zur Verfügung.



Einladung

Werte Bürger,

hiermit möchte lade ich Sie zu einer Informationsveranstaltung am
Montag, den 16.08.2021, um 18.30 Uhr
 in den Kaiserhof ein.

Thema: **„Anschluss der Gemeinde Elgersburg
 an eine zentrale Kläranlage“**

Zur Versammlung werden Mitarbeiter des Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau anwesend sein, um Ihnen die Bau-
 maßnahmen zu erläutern und Ihre Fragen zu beantworten.

Mit freundlichen Grüßen
 Mario Augner
 Bürgermeister

Ende des amtlichen Teiles

Impressum

Geratal-Anzeiger

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ OT Geraberg, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal, Tel. 03677 / 7943-0, Fax 03677 / 7943-43, E-Mail: vg@geratal.de **Verlag** und **Druck:** LINIUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigentel:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel 14täglich
 Bezugsmöglichkeiten: kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Nichtamtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt

Dorfplan 11

99331 Geratal OT Geraberg

E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarrer: Kersten Spantig 03677 / 466762

Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:

Frau C. Riekehr tel. unter 0157 / 56333488

Anliegen in Sachen kirchgemeindlicher Verwaltung:

Frau B. Carls tel. unter 03677 / 466762

dienstags und donnerstags ist das Büro jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr im Kirchgemeindezentrum Geraberg geöffnet

Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 15. August

10:00	Plaue	Gottesdienst	Müller
14:00	Angelroda	Gottesdienst	Müller

Sonntag, 22. August

10:00	Elgersburg	Gottesdienst	Meinig
10:00	Geraberg	Gottesdienst	Spantig
14:30	Rippersroda	Gottesdienst	Meinig

Sonntag, 29. August

10:00	Kleinbreitenbach	Gottesdienst	Meinig
10:00	Martinroda	Gottesdienst	Spantig

Gruppen und Kreise verabreden sich selbstständig.

Bei Rückfragen bitte im Pfarramt melden!

Bankverbindungen

Kirchgemeinde Geratal:

DE97 8405 1010 1140 0025 93

Kirchgemeinde Plaue:

DE45 8405 1010 1833 0003 38

Kirchgemeinde Kleinbreitenbach:

DE49 8405 1010 1010 1681 81

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau

BIC: HELADEF1ILK

Kindertagesstätte

Die ABC-Flitzer sind unterwegs ...

Jeden Donnerstag in der Woche werden mit den ABC-Flitzern der Kita Martinroda verschiedene Ausflüge unternommen. Unsere Vorschulkinder haben in den letzten Wochen eine Menge zu erzählen. Der erste Ausflug der ABC-Flitzer ging nach Crawinkel durch die „Thüringeti“. Dort fuhren die Vorschüler in einem alten Schulbus durch holpriges Gelände, um verschiedene Tiere zu entdecken. Diese besondere Fahrt kam bei allen super an und am liebsten würden die Kinder jeden Tag mit so einem tollen Bus fahren. Als ob das nicht schon toll genug war, waren die ABC-Flitzer eine Woche später in der Schafskäserei in Dösdorf. Dort gab es ein leckeres Mittagessen mit Würstchen und Eis. Die kleinen Lämmchen wurden natürlich auch bestaunt und liebevoll gestreichelt.

Die Kinder holen somit vieles auf, was uns Corona in den letzten Monaten verwehrt hat. Wir blicken gespannt in die kommenden Wochen und werden natürlich auch darüber berichten.



Der Dienstag stand ganz unter dem Motto „Mach mit, bleib fit“.



Ihr seid jetzt groß, das kann jeder sehn, ihr dürft nun in die Schule gehen!

Die Schulanfänger vom „Zwergenhaus“ Plaue verabschiedeten sich mit einer Festwoche von ihrer Kindergartenzeit. Diese Woche stand unter dem Motto, gemeinsam haben wir Spaß. Am Montag startete unsere gemeinsame Beachparty, zu der alle Kinder aus unserem Kindergarten eingeladen waren.



Am Mittwoch ging's mit dem Zug zur „Explorata-Mitmachwelt“ nach Zella-Mehlis. Hier konnten die kleinen und großen Entdecker Eierkunden, erforschen und untersuchen. Mitmachen und Anfassen war ausdrücklich erlaubt.



Am Nachmittag waren alle Schulanfänger mit ihren Eltern und Geschwistern zum Zuckertütenfest geladen. Zur Begrüßung gab's ein Ständchen zum bevorstehenden Abschied. Anschließend wurde von den Erziehern die Geschichte vom „Ernst des Lebens“ aufgeführt.



Am Donnerstag hatte unser Schulanfänger Oskar seinen Opa in den Kindergarten eingeladen. In einem gemeinsamen Workshop experimentierten wir mit farbigem Licht, Lichtbrechung und Schattenspielen. Wir danken Herrn Droese sehr, für die spannenden Experimente.

Dann war der große Moment endlich da. Auch ohne viel Gießen sind tatsächlich viele Zuckertüten an unserem Baum gewachsen. Nach einem kleinen Quiz konnte jeder Schulanfänger seine Zuckertüte in Empfang nehmen.





Aber der Tag war ja längst noch nicht vorbei. Nachdem sich die künftigen Schulkinder von ihren Eltern verabschiedet hatten, wurde das Lagerfeuer entfacht und Stockbrot gebacken. Zu vorgerückter Stunde ging's dann zur Nachtwanderung!



Danach kuschelten sich die Nachtschwärmer gemütlich auf ihre Matratzen. Nach einer kurzen Nacht und einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück konnten die Eltern, mutige, glückliche und müde Kinder mit nach Hause nehmen.

Jugendarbeit

Kinder- und Jugendarbeit VG „Geratal/Plaue“



Die ersten zwei Wochen der diesjährigen Sommerferien sind fast vorbei!

Die in der VG „Geratal/Plaue“ organisierte **Sommerferienbetreuung** wurde bisher sehr gut angenommen, worüber ich mich natürlich freue, da es ja meine ersten Sommerferien als Jugendpflegerin hier in der Verwaltungsgemeinschaft sind.

Nach langen Entbehrungen durch Corona hatten bisher etwa 30 Kinder (Sie kamen bunt gemischt aus Plaue, Neusiß, Angelroda, Martinroda und Elgersburg!) viele schöne und interessante Ferienerlebnisse.

Die erste Ferienwoche startete mit einem Tag im Kinder- und Jugendzentrum Elgersburg, wo gespielt, gebastelt und gegrillt wurde. Besonders aufregend war aber auch das erste Kennenlernen (Auch für mich!), was aber trotz der bunten Mischung gut klappte.



Ab Dienstag ging es dann täglich mit 2 Kleinbussen „on tour“, nachdem die Kids am Morgen nach Fahrplan in ihren Heimorten abgeholt wurden.

Vielen Dank an dieser Stelle an die Frauengruppe Geratal e.V., die uns ihren Kleinbus für den Transport der Teilnehmer zur Verfügung stellte!



Der erste Ausflug führte uns ins Ilmenauer Kinderland, wo endlich mal wieder so richtig getobt werden konnte und das Bungee-Jumping sich zum Renner entwickelte!

Am Mittwoch wurde es dann richtig kreativ beim Besuch der **Zwergenmanufaktur** in Gräfenroda.

Nachdem die Besitzerin Helma Ortmann einiges zur Produktion der berühmten Gartenzwerge erklärt und gezeigt hatte, durfte selbst „produziert“ werden.



Alle Teilnehmer waren interessiert bei der Sache. Nach einem Rundgang durchs Museum kam das eigentlich Wichtigste: Jeder durfte sich einen Zwerg oder eine andere Figur auswählen und im schönen Innenhof selbst bemalen. Als Belohnung für die Arbeit gab es gleich vor Ort einen Imbiss und im Anschluss wanderten wir noch zur anderen Manufaktur in Gräfenroda: Alle konnten dort ein leckeres Eis schlecken!

Am nächsten Tag war der Weg mit den Bussen etwas weiter: Ziel war die **BUGA** in Erfurt. Bei der Ankunft waren wir etwas erschrocken über den Besucherandrang vor dem Eingang, konnten diesen aber doch relativ schnell passieren.



Nach einem Spaziergang durch das Blumenmeer der BUGA war die Spiel- und Erlebniswelt aber wohl doch das Wichtigere und wurde von allen ausgiebig genutzt.



Abschluss der ersten Ferienwoche bildete ein Freibadbesuch in Geraberg, der nach den vorher sehr wechselhaften Tagen bei sommerlichen Temperaturen am Freitag zum Glück möglich war. Das Highlight für mehrere Kinder war an diesem Tag der erste Sprung vom Dreimeterturm, natürlich unter der Aufsicht des Bademeisters.

Die zweite Woche startete mit dem Besuch im **Gothaer Tierpark**, wo uns einige Schauer überraschten, was aber die Stimmung der Kinder nicht trübte, welche die Fütterung der Wölfe um 14.00 Uhr unbedingt noch erleben wollten.



Auch am Dienstag ging es „tierisch“ zu: Im **Meeresaquarium Zella-Mehlis** konnte die farbenprächtige Unterwasserwelt der tropischen Ozeane bestaunt werden. Besonders spannend waren natürlich die Haie und das Streichelbecken im Außenbereich. Leider war der geplante Freibadbesuch aufgrund der Wetterlage nicht möglich, weshalb wir nach einem Abstecher im beliebten Fastfood-Restaurant die Heimfahrt antraten und die restliche Zeit im Kinder- und Jugendzentrum verbrachten.



Startpunkt am Mittwochvormittag war ebenfalls in Elgersburg. Diesmal war eine **Wanderung zum Tretbecken** und den weiter oben gelegenen Quellen angesagt.



Für die nötige Kraft dafür sorgte ein gemütliches **Picknick**.

Zurück im Jugendclub wurde noch ausgiebig gespielt, bis es zurück in die Heimatorte ging. Auf jeden Fall gab es bis dahin jede Menge Spaß, tolle Eindrücke und auch neue Freundschaften.

Die **Sommerferienangebote** gehen aber noch weiter:

Am Freitag und Samstag gibt es die **Busfahrt ins Phantasialand** und am kommenden Dienstag starten die Reiselustigen in

den zwei Kleinbussen für 5 Tage zur **Ferienfreizeit im Freizeit- und Erholungspark „Possen“**.

Ab 17. August gibt es dann noch Angebote in Elgersburg.

Also bestimmt weiter viele tolle Ferienerlebnisse!

Wir werden berichten!

Anett Grass

Jugendpflegerin VG „Geratal/Plau“

Sonstiges



DER BÜRGERBEAUFTRAGTE
DES FREISTAATS THÜRINGEN

Sprechtag des Thüringer Bürgerbeauftragten in Arnstadt

Der Thüringer Bürgerbeauftragte, Dr. Kurt Herzberg, führt einen Sprechtag im Landratsamt Ilm-Kreis durch.

Unter Einhaltung der geltenden Infektionsschutzbestimmungen findet der Sprechtag statt am

14.09.2021 ab 9:00 Uhr

im Landratsamt Ilm-Kreis, Raum 240

Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Aus organisatorischen Gründen bitten wir darum, dass Interessierte zuvor einen persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer 0361/57 3113871 vereinbaren.

Der Thüringer Bürgerbeauftragte hilft in allen Fällen, in denen Bürgerinnen und Bürger von einer Handlung der öffentlichen Verwaltung betroffen sind. Jeder hat das Recht, sich mit seinem Anliegen an den Bürgerbeauftragten zu wenden. Der Bürgerbeauftragte hilft schnell und unbürokratisch bei der Suche nach einer einvernehmlichen Lösung, klärt schwierige Sachverhalte und erläutert rechtliche Zusammenhänge. Die Beratung ist kostenlos. „Im Gespräch mit den Menschen versuche ich, ihre Anliegen zu klären und sie im Umgang mit Behörden zu unterstützen. Der direkte Austausch, das Miteinanderreden und das Interesse für die Belange der Bürgerinnen und Bürger sind Kernpunkte meiner Arbeit“, so Dr. Kurt Herzberg. Deshalb sei es ihm besonders wichtig, regelmäßig vor Ort in den Thüringer Kommunen Sprechtag anzubieten, so Herzberg.

Bürgeranliegen können aber auch per E-Mail an post@buergerbeauftragter-thueringen.de sowie schriftlich an das Postfach 90 04 55, 99096 Erfurt gerichtet werden.

Weitere Termine für Sprechtag sowie Informationen zur Arbeit des Bürgerbeauftragten finden Sie unter

www.buergerbeauftragter-thueringen.de

Dr. Kurt Herzberg

Der Bürgerbeauftragte des Freistaats Thüringen
Postanschrift: Postfach 90 04 55, 99107 Erfurt
Besucheranschrift: Jürgen-Fuchs-Straße 1, 99096 Erfurt
Telefon 0361 57 3113871 • Fax 0361 57 3113872
Internet: www.buergerbeauftragter-thueringen.de
E-Mail: post@buergerbeauftragter-thueringen.de
Mitglied der Arbeitsgemeinschaft der parlamentarisch
gewählten Bürgerbeauftragten Deutschlands

Gemeinde Elgersburg

Veranstaltungen

Die Elgersburger Ritterschaft lädt ein zur Buchlesung über das Thüringer Königreich



Der Wiener Autor Herbert Schida liest aus seinen sechs Historischen Romanen über das Thüringer Königreich in der Ritterstube des Schlosses Elgersburg.

Vor 1500 Jahren ging das Thüringer Königreich unter. Die Franken besetzten das Land, dessen Territorium sich vom Harz bis zur Donau erstreckte. In den Romanen wird das Leben von drei Brüdern erzählt, die in die Geschehnisse dieser Zeit direkt eingebunden sind. Sie wurden in der Siedlung „Rodewin“, dem heutigen Neuroda im Wipfratal geboren und hatten gute Verbindungen zum Thüringer Königshof. Der Krieg und die Flucht der Königin veränderten ihr Leben.

Die Handlungen finden an verschiedenen Orten in Mitteleuropa statt. Es gab nur wenige Straßen und Wege, die sie miteinander verbanden. Ein Großteil der kleinen Orte waren Siedlungen, die von nicht mehr als einer Sippe bewohnt wurden. Sie lagen an Bächen, wie der Wipfra, die bei Oberpörlitz ihren Anfang nimmt und vor Molsdorf in den Fluss Gera mündet. Ortsnamen mit den Endungen -stedt, -leben und -ingen, weisen auf die Entstehung im Thüringer Königreich hin.

Der Autor wird aus Kapiteln lesen, in denen das Gebiet um Elgersburg vorkommt. Am Ende der einstündigen Veranstaltung können Fragen gestellt werden, die der Autor gern beantworten wird.

Die Lesung findet am **13. August 2021** in der Ritterstube der Elgersburger Ritterschaft auf Schloss Elgersburg um **19:00 Uhr** statt. Wegen der begrenzten Sitzplätze in der Ritterstube wird um Anmeldung unter Telefon: 03677-797661 gebeten. Der Eintritt beträgt für Erwachsene € 2,00.

Nachbargemeinden

Förderung für neues Café in Neudietendorf und weitere Projekte im Landkreis Gotha

23.07.2021, Neudietendorf. Die RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt überreichte am 23.07.2021 in Neudietendorf an vier Projekte aus dem Landkreis Gotha Förderschecks aus dem LEADER Förderprogramm der EU. Damit können die Projekte mit der Umsetzung starten.

Insgesamt 24 Projekte sind aus dem letzten Projektauftrag 2020 bereits bewilligt oder stehen kurz davor. 12 Projekte davon sind aus dem Landkreis Gotha. „Ich freue mich, auch in diesem Jahr wieder stellvertretend für die vielen Projekte heute an vier Projekte Förderschecks zu übergeben“, erklärt Rainer Zobel, Vereinsvorsitzender der RAG. So wird zum Beispiel in Neudietendorf direkt am Nesselal-Radweg ein Café entstehen. Die Projektträgerin, Heike Janetzko, berichtet, dass das denkmalgeschützte Gebäude mit 3-Seiten-Hof Charakter in einen Wohn- und Kulturhof umgebaut wird. Hier entstehen bis zu acht neue Wohnungen und im Erdgeschoss das Café mit ca. 90 m² Fläche und Wintergarten, welches auch für kleinere, kulturelle Veranstaltungen genutzt werden und sich als Treffpunkt von Jung und Alt, Einheimischen und Gästen der Region etablieren soll. Beim Bau wird auf Energieeffizienz und umweltfreundliche Materialien, wie Lehm geachtet. Im Außenbereich soll es im Sommer die Möglichkeit geben, durch das Angebot von Kaffee, Eis und Kuchen den Dorfplatz neu zu beleben. Mit den LEADER-Fördermitteln in Höhe von 54.866,58 Euro soll ein Teil der Umbauarbeiten, die Inneneinrichtung, Gastronomiegeräte, Innen- und Außenbestuhlung finanziert werden. Am 1.8.2021 gibt es die erste Veranstaltung für Kinder mit Eiswagen, Puppentheater und Spielen auf dem Dorfplatz Neudietendorf vor dem Café.

Der Heilklimatische Kurort Premium Class Friedrichroda erhält 20.759,93 Euro für Heilklimaliegen. Neben den wöchentlich angebotenen geführten Klimawanderungen durch die ausgebildeten Klimatherapeuten des Kur- und Tourismusamtes Friedrichroda sollen die Gäste auch eigenständig das Heilklima erleben. Hierzu gehören neben der Wanderung auf den ausgewiesenen und zertifizierten Klimaterrainwege auch Ruhephasen, die bei den geführten Wanderungen im Klimapavillon Finsterbergen organisiert werden. „Um diese Ruhepunkte im gesamten Stadtgebiet ohne geführte Wanderung anzubieten, werden 23 Heilklimaliegen an 5 Standorten in Friedrichroda und Finsterbergen errichtet“, erklärt Bürgermeister Thomas Klöppel.

In Tambach-Dietharz wird mit 9.873,50 Euro das touristische Angebot im digitalen Bereich qualitativ verbessert, indem ein Touch-Terminal am Haus des Gastes installiert wird. „Dadurch können sich die Gäste unabhängig von den Öffnungszeiten der Touristinformation informieren und ggf. Buchungen vorzunehmen“, berichtet Bürgermeister Marco Schütz. Die Fördermittel für die Projekte werden von der RAG in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum in Gotha bereitgestellt.

Im Projektauftrag Natur- und Klimaschutz hat der Landkreis Gotha ein Projekt eingereicht, mit dem er zum Schutz und Erhalt der Insekten bewusst beitragen und seine Aktivitäten und Engagement diesbezüglich mit Hilfe eines Entwicklungs- und Maßnahmenkonzeptes verstärken möchte. „Die Initiative dazu kam aus dem Umweltausschuss des Landkreises. Im Konzept soll untersucht werden, welche kommunalen Maßnahmen zur Förderung der Lebens(raum)-bedingungen von Insekten auf landkreiseigenen Liegenschaften umsetzbar und praktikabel sind“, berichtet Herr Ortleb, Leiter der Umweltbehörde im Landratsamt Gotha. Es soll zudem geprüft werden, in welchen Bereichen der Landkreis bereits insektenfreundlich agiert und wo es Verbesserungsmöglichkeiten gibt. Gleichzeitig soll das Konzept ein Handlungsleitfaden und Ideengeber für private Initiativen zum Insektenschutz sein. Herr Zobel weist zum Schluss noch auf den neuen Projektauftrag der RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt hin: „Es werden gerade wieder neue Projekte zur Entwicklung des ländlichen Raumes gesucht. Sie können sich noch bis 31.08.2021 bewerben.“ Weitere Informationen unter www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de.



Strahlende Gesichter bei den Empfängern der Förderschecks, Bildautor: Marie-Luise Will, Bildrechte: RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e.V.



Rainer Zobel übergibt Heike Janetzko vor dem Objekt in Neudietendorf ihren Förderscheck, Bildautor: Marie-Luise Will, Bildrechte: RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e.V.

Fördermittel für das Bürgerhaus in Ellichleben und viele Kleinprojekte

28.07.2021, Ellichleben. Die RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt überreichte am 28.07.2021 in Ellichleben an vier Projekte aus dem Ilm-Kreis Förderschecks aus dem LEADER Förderprogramm der EU. Damit können die Projekte mit der Umsetzung starten.

„Es ist schön zu sehen, wie die EU direkt bei uns vor Ort wirkt. Dazu ist die Rag da und dafür arbeiten wir da alle mit“, sagt Kay Tischer, 1. Beigeordneter des Ilm-Kreises. Eines dieser konkreten Beispiele ist das Bürgerhaus in Ellichleben. Es befindet sich in der 1909 errichteten alten Schule, welche jedoch stark renovierungsbedürftig ist. Vor allem der Küchenbereich entspricht nicht mehr heutigen Anforderungen und kann daher nicht genutzt werden. Nach der Sanierung und dem barrierefreien Umbau können sich die örtlichen Vereine sowie ortsübergreifende Gruppierungen wieder hier treffen. „Des Weiteren steht das Bürgerhaus für den Seniorentreffpunkt, als Probenraum, für Kulturangebote, Eltern-Kind-Angebote und als Versammlungsraum zur Verfügung“, sagt Bürgermeister Uwe Leuthardt. Mit der Förderung von 94.723,19 Euro werden Maßnahmen an Dach, Fassade, Innensanierung: Treppenhaus, Vereinszimmer, Küche, Barrierefreiheit durch Lift im Treppenhaus, Elektrik und Präsentationstechnik bezahlt.



Das sanierungsbedürftige Bürgerhaus in Ellichleben, Bildautor: Marie-Luise Will, Bildrechte: RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e.V.

Neben den großen Anträgen können auch Anträge unter 5.000 Euro Investitionssumme gestellt werden. Die Kleinprojekte werden mit 75% gefördert. Der Förderverein Klosterkirche e.V. aus Ichttershausen hat z.B. einen solchen Antrag gestellt. Damit wird das Angebot des Infozentrums „Romanik und Reformation am Lutherweg“ erweitert. Der Veranstaltungsraum ist zentraler Bestandteil des Konzeptes und verbindet die Ausstellung mit der Nutzung als einerseits kommunikatives und gesellschaftlichen Zentrum für die Anwohner des Ortes und der unmittelbaren Umgebung, andererseits besteht eine Vielzahl von touristischen Anknüpfungspunkten zum Informationszentrum. „Durch die Förderung in Höhe von 3.725,65 Euro können wir einen Beamer sowie einen Ofen anschaffen, um das Infozentrum ganzjährig nutzen zu können und Veranstaltungen mit Filmbeiträgen durchführen zu können“, sagt Harry Anschütz vom Förderverein.

Anja und Levi Beck aus Neuroda erhalten 3.211,39 Euro Förderung, um die MODUL(B)AR zu entwickeln. Dies ist ein kompaktes Möbelement, welches durch Kombination zu einer Theke/Bar zusammengefügt werden kann oder alleine genutzt wird. Die Module werden aus recycelten Materialien zu einer Kaffeestation, einer Kuchenstation mit Kühlschrank und einer Medienstation mit Beamer gebaut. Das Ziel ist es, die Pop-Up-Kultur im ländlichen Raum weiter zu etablieren und die MODUL(B)AR für die „Offenen Räume“ im Pfarrhaus Neuroda sowie weitere Veranstaltungen im Ort zu nutzen. „Das Pfarrhaus wird bis 2023 zu einem Co-Workingspace und einem Gemeinschaftsraum für Veranstaltungen und die Dorfgemeinschaft umgebaut“, berichtet Anja Beck.

Ein weiteres Kleinprojekt hat der Riechheimer Kultur- und Freizeitverein e.V. eingereicht. Er möchte an zwei Stellen in Riechheim überdachte Sitzplätze einrichten, die sowohl für Kinder und Jugendliche als auch für Wanderer, Radfahrer und Senioren zur Verfügung stehen sollen, um dort anzuhalten, sich auszuruhen und ins Gespräch zu kommen.

Der erste Standort „Picknickplatz am Bücherbaum“, wird bereits durch Ortsansässige, Touristen und Radfahrer genutzt wird und befindet sich im Altort neben der Zisterne. Der zweite Standort „Ausspannen an der Haardt“ liegt am landwirtschaftlichen Weg zwischen den Dörfern Riechheim und Elleben. Der Weg wird gleichzeitig als Fuß- und Radweg intensiv genutzt. Inhalt der Förderung von 3.738,37 Euro sind hierbei die Bausätze für die Sitzgruppen, das Material zur Bereitstellung der Bodenoberfläche sowie die Eigenleistungen für die Maßnahmen. Die Förderung der Eigenleistung ist eine Besonderheit der Kleinprojekte, ergänzt Marie-Luise Will, LEADER-Managerin der RAG.

Christin Zander, LEADER-Managerin der RAG, weist auf den neuen Projektauftrag der RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt hin: „Es werden gerade wieder neue Projekte zur Entwicklung des ländlichen Raumes gesucht. Sie können sich noch bis 31.08.2021 bewerben.“ Weitere Informationen unter www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de.



Freude bei den Projektträgern über die Förderschecks, Bildautor: Christin Zander, Bildrechte: RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e.V.

Ansprechpartner

RAG Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt e.V.

Vorsitzender: Herr Rainer Zobel

RAG Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt e.V.

Vorsitzender Rainer Zobel

c/o Landratsamt Ilm-Kreis

Erster Beigeordneter

Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

LEADER-Management für die RAG

Thüringer Landgesellschaft mbH

Frau Heike Neugebauer

Tel.: 0361-4413111 • E-Mail: h.neugebauer@thlg.de

Frau Christin Zander

Tel.: 0361-4413216 • E-Mail: c.zander@thlg.de

Frau Marie-Luise Will

Tel.: 0361-4413213 • E-Mail: m.will@thlg.de

Hintergrund

LEADER steht für Liaison entre actions de développement de l'économie rurale (Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) und ist eine Methode zur Förderung der ländlichen Räume durch die EU.

In Thüringen gibt es 15 LEADER-Regionen, die den gesamten ländlichen Raum abdecken. Jede Region hat im Laufe des Jahres 2015 unter breiter Bürgerbeteiligung eine regionale Entwicklungsstrategie (RES) erarbeitet, die Handlungsfelder, Ziele und Projektideen enthält. Diese ist Grundlage für die Arbeit der RAG in der aktuellen Förderperiode 2014-2020. In jeder Region gibt es eine Regionale Aktionsgruppe (RAG), in der verschiedene Akteure gemeinsam über die Verwendung von Fördermitteln entscheiden. Für ausgewählte Vorhaben stehen Fördermittel des Landes und des EU-Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) zur Verfügung.

Vier der 15 thüringischen Regionalen Aktionsgruppen haben die Thüringer Landgesellschaft mbH damit beauftragt, dass LEADER-Management zur Umsetzung des Gesamtprozesses durchzuführen. Seit 2007 werden durch die RAG Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt e.V. Projekte und Prozesse initiiert und durch das LEADER-Management begleitet. Dabei versteht sich die RAG nicht nur als Verteiler der LEADER-Fördermittel, sondern hat die Entwicklung der Region insgesamt im Blick. Dies zeigt sich auch in der Vielzahl und Vielfalt der Projektanfragen und Beratungsgespräche seitens kommunaler und privater Akteure in der Region.

Weitere Informationen beinhaltet die Internetseite der RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e.V.: <https://www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de/>